Presseinformation

23. Dezember 2002

Kranzl: Handy wird immer öfter zur Schuldenfalle

Handyschenken ist leicht, aber wer übernimmt die Kosten?

Alle Mobiltelefonbetreiber überstürzen sich besonders vor Weihnachten mit Sonderaktionen. „Man kann den Eindruck gewinnen, das Telefonieren kostet nichts und das Handy gibt es noch gratis dazu. Die Realität ist aber eine teure“, stellte Konsumentenschutz-Landesrätin Christa Kranzl am Freitag fest. „Wenn Sie ihrem Kind oder einem Verwandten ein Handy zu Weihnachten schenken, bedenken Sie bitte dabei, ob sich der oder die Betreffende die laufenden Kosten wirklich leisten kann. Immer öfter geraten Jugendliche, aber nicht nur diese, durch das Handy in die Schuldenfalle. Informieren Sie deshalb den Beschenkten ganz genau über die jeweiligen Tarife, sonst wird das persönliche Geschenk zur persönlichen Schuldenfalle“, so die für Konsumentenschutz zuständige Landesrätin Kranzl.

Zu diesem Artikel gibt es eine unterstützende Audiodatei. Diese ist zum Download nicht mehr verfügbar. Bitte wenden Sie sich an: presse@noel.gv.at

E-Mail: presse@noel.gv.at